



# Markterkundungsreise nach Japan

Im Bereich Musikwirtschaft

Tokio, 28.10.-01.11.2019



## Markterkundung Japan 2019

Vom 28.10. bis zum 01.11.2019 führt die AHK Japan, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), eine Markterkundung nach Japan durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Ziel des Projekts ist es, deutsche Unternehmen aus dem Bereich der Musikwirtschaft bei ihrem außenwirtschaftlichen Engagement zur Erschließung des Absatzmarktes Japan zu unterstützen.

### Warum Japan?

Japan, der weltweit zweitgrößte Musikmarkt mit einem Handelswert von 2,7 Milliarden US-Dollar im Jahr 2017, ist von Branchenexperten als Schlüsselmarkt mit großem Potential für die Musikwirtschaft identifiziert worden. 80% der Musikverkäufe sind physisch und 20% sind digital. Dies stellt die größte Differenz im weltweiten Vergleich dar. Trotz der schrumpfenden Bevölkerung und schwachem Wirtschaftswachstum bleibt Japan nach wie vor die Nummer 2 der Welt für den Vertrieb von Tonträgern. Während der physische Verkauf von CDs immer noch dominiert, tauchte Japan gerade erst in den letzten Jahren so richtig in den Streamingmarkt ein. Zum Beispiel liegt der Streaming-Anteil in Schweden bei 74%, in Japan aktuell erst bei 46%. Zudem gibt es über 70 Veranstalter und Booking Agenturen sowie eigenständiges Booking von Venues wie Billboard Live (Tokio, Osaka), Club Citta und Blue Note Japan.

Neben großen Arenen und Stadien mit einer Kapazität von 5.000 bis 55.000 gibt es in Tokio auch hunderte Live-Venues in einer Größe von 50-200 Personen (vgl. RIAJ Yearbook, 2016; IFPI, 2018).

Die Reise richtet sich an die gesamte deutsche Musikwirtschaft, insbesondere an die Teilbereiche Recorded Music und Vertrieb, Publishing sowie Live Entertainment. Attraktiv ist sie für diejenigen Musikunternehmen mit Exportorientierung und dem Wunsch nach Markterweiterung. Mit dem gebotenen Programm bekommt die deutsche Musikwirtschaft zum ersten Mal die Chance, mit erfahrenen Partnern den japanischen Markt zu erkunden, unternehmerische und künstlerische Kontakte zu knüpfen und damit mittel- und langfristige wirtschaftliche Beziehungen aufzubauen.

## Wer?

Das Markterschließungsprogramm richtet sich an deutsche Unternehmen aus den oben angesprochenen Fachbereichen. In Bezug auf Musik aus Deutschland genießen besonders der Hard Rock-Bereich, elektronische Musik, sowie Jazz in Insiderkreisen einen guten Ruf, weshalb hier besonders (jedoch nicht ausschließlich) auch diese Musikrichtungen angesprochen werden sollen. Besonders im Fokus stehen exportorientierte Unternehmen, welche ihre internationalen Geschäftsbeziehungen aufbauen oder ausweiten möchten – insbes. auf dem japanischen und asiatisch-pazifischen Markt.

## Outcomes

- Sie erhalten einen ersten Einblick in den japanischen Musikmarkt und Insiderwissen aus der Szene
- Bereitstellung von allgemeinen und marktspezifischen Informationen in Form einer Zielmarktanalyse
- Ihnen eröffnen sich neue Geschäftsmöglichkeiten in Japan
- Sie betreiben Networking mit potentiellen Geschäfts- und Vertriebspartnern sowie Entscheidungsträgern des Sektors
- Sie erkunden die Firmensitze potentieller Partner direkt vor Ort
- Sie prüfen Ihre Internationalisierungschancen in Japan und präsentieren Ihre Produkte und Dienstleistungen einem ausgewählten Zielpublikum

## Projektträger – AHK Japan

Die Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan (AHK Japan) ist die zentrale Stelle der deutschen Außenwirtschaftsförderung in Japan. Sie fördert die bilateralen Wirtschaftsbeziehungen durch breite Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, Aufbau und Pflege von Netzwerken sowie Betreuung und Vertretung deutscher Wirtschaftsinstitutionen in Japan. Die Unterstützung von kleinen und mittelständigen Unternehmen steht dabei im Mittelpunkt ihrer Arbeit, ebenso wie die Vermarktung des Wirtschaftsstandorts Deutschland.

## Kooperationspartner – Zusammenschluss der regionalen Musikwirtschaftscluster aus Deutschland

Dies umfasst unter anderem die Berlin Music Commission, c/o pop NRW und die Interessengemeinschaft Hamburger Musikwirtschaft e.V. (IHM). Federführend ist hier die IHM. Sie ist Deutschlands erster und Europas größter regionaler Musikwirtschafts-Zusammenschluss mit mehr als 100 Mitgliedsunternehmen. Die IHM vertritt damit Firmen und Selbständige mit mehr als 1.500 festangestellten Mitarbeitern, weitaus mehr frei Beschäftigten und einem Jahresumsatzvolumen aller Mitgliedsunternehmen von über 500 Mio. €. Die IHM fungiert zudem als Initiator vieler nationaler und internationaler Netzwerke und Projekte und kann auf langjährige fundierte Erfahrung als Vermittler und Ansprechpartner neuer Kooperations- und Branchenvernetzungen im internationalen Bereich zurückgreifen.

## Hinweise zum Programm\*

Die Markterkundungsreise findet zum Zeitpunkt einer der wichtigsten Musikmessen Japans, Tokyo International Music Market (TIMM) statt, den Teilnehmern wird daher auch die Möglichkeit geboten, die Messe während der Zeit in Japan zu besuchen.

(\* Änderungen vorbehalten)

### Montag, 28.10.2019

Vormittags Individuelle Anreise

- Nachmittags
- Briefing-Veranstaltung zur aktuellen politischen und wirtschaftlichen Lage durch die drei Stellen der Außenwirtschaftsförderung in Japan (AHK Japan, GTAI, Deutsche Botschaft)
  - Informationsveranstaltung (Workshop): Japan Business-Knigge, Besonderheiten der jap. Musikszene, etc.
  - Im Anschluss gemeinsames Abendessen (Selbstzahler)

### Dienstag, 29.10.2019

- Ganztägig
- Gemeinsamer Messebesuch (TIMM); alternativ Besichtigungs-, Gruppentermine oder Store Checks
  - German Reception / Networking-Veranstaltung

### Mittwoch, 30.10.2019

- Ganztägig
- Seminar mit japanischen Unternehmen zum besseren Verständnis der japanischen Musikwirtschaft und der Möglichkeit des Networking
  - Im Anschluss Besuch eines Clubs oder kleinen Live-Events (Selbstzahler)

### Donnerstag, 31.10.2019

- Ganztägig
- Präsentationsveranstaltung zur Vorstellung der deutschen Teilnehmer (z.B. Pitches und Kooperationsbörse)

### Freitag, 01.11.2019

- Vormittags
- Kleingruppentermine (auf Interessen der jeweiligen Unternehmen/Branchen zugeschnitten)
- Nachmittags
- Gemeinsame Abschlussrunde

## Rahmenbedingungen

Zielgruppe sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister mit Geschäftsbetrieb in Deutschland (Unternehmen) mit entsprechendem Branchenschwerpunkt im Bereich Musikwirtschaft. Das Angebot richtet sich an alle Teilbereiche der Musikwirtschaft, insbesondere Recorded Music & Vertrieb, Publishing und Live Entertainment. Es gibt die Möglichkeit für 10-20 Unternehmen an dem Projekt teilzunehmen.

## Kosten & Leistungen

Der Eigenanteil der Teilnehmer beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (Netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 Euro (Netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1000 Euro (Netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mit mehr als 500 Mitarbeitern

Die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten liegen beim Teilnehmer. Informieren Sie sich bei regionalen Verbänden wie z.B. IHM oder BMC zu ggf. zusätzlichen Fördermöglichkeiten. Hotelreservierungen bestehen; inbegriffen sind Reise- und Delegationsberatung, die Kosten für den Transport in Tokio und das Messe- und Konferenzticket für TIMM.

## Kontakt

**IHM** – Interessengemeinschaft Hamburger Musikwirtschaft e.V.  
// Stellvertretend für den Zusammenschluss regionaler deutscher Musikwirtschaftsnetzwerke

Lena Ingwersen

[t]: +49 40 431 79 59 29

[e]: [info@musikwirtschaft.org](mailto:info@musikwirtschaft.org)

## AHK Japan

Hanna Makino

[t]: +81 3 5276 8714/ 8829 (direct)

[e]: [hmakino@dihkj.or.jp](mailto:hmakino@dihkj.or.jp)



Foto: Forestlimit Hatagaya Music Bar

## Anmeldung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserer Homepage [www.germanmusicexport.org](http://www.germanmusicexport.org) an bzw. kontaktieren Sie direkt die Projektverantwortliche, Frau Lena Ingwersen, IHM e.V., Telefonnummer [t]: +49 40 431 79 59 29  
E-Mail: [export@musikwirtschaft.org](mailto:export@musikwirtschaft.org)



Foto: Tower Records Store Shibuya

## Kooperationspartner



## Impressum

### Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)  
Öffentlichkeitsarbeit  
11019 Berlin  
[www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

### Text und Redaktion

IHM

### Gestaltung und Produktion

AHK Japan, IHM

### Stand

27.03.2019

### Bildnachweis

Foto 1: Pixabay, Foto 2: Dick Thomas. Foto 3: Forestlimit